

# Das Update zum Impact-Fonds „Best of Green & Common Good“

Ausgabe Dezember 2023



best of  
green &  
common  
good

## 1. Marktumfeld

Wie bereits im Newsletter des Monats November angedeutet, konnten die Börsen im November wieder Fuß fassen und somit den Grundstein für eine Rally zum Jahresende legen. Während der DAX den Monat mit +9.49% beenden konnte, hat der Best of Green & Common Good im November eine Rendite in Höhe von +5.22% eingefahren.

Die Märkte waren im November erneut von Inflationsdaten und Zinsspekulationen geprägt – diesmal allerdings in positiver Hinsicht. Investoren spekulieren bereits auf Zinssenkungen der Zentralbank in der ersten Jahreshälfte 2024, nachdem die Inflation im November in den USA auf 3.2% und in der EU auf 2.4% gesunken ist. In der EU bedeutet dies den niedrigsten Wert seit 2021, wodurch das mittelfristige Ziel von einer Inflationsrate im Bereich der 2.0% wieder in Reichweite rückt. Ein weiteres Indiz für das Erreichen des Zingipfels ist das sinkende Wirtschaftswachstum. Im November verlor die europäische Wirtschaft weiter an Dynamik, woraufhin die EU-Kommission ihre Wirtschaftswachstumserwartung für 2023 um 0.2 Prozentpunkte auf 0.6% herunterstuft. Weiterhin suggerieren die für Zinsentscheidung wichtigen Arbeitsmarktdaten aus den USA, dass das häufig diskutierte „Soft Landing“ der US-Amerikanischen Wirtschaft realistischer werde. All diese Umstände führten im November dazu, dass allen voran die Unternehmen aus den wachstumsintensiven Sektoren wie erneuerbare Energien, umweltfreundliche Mobilität oder Recycling an den Börsen gefragt waren und die Verluste aus den Vormonaten teils aufgeholt werden konnten. Hiervon konnte der Best of Green & Common enorm profitieren und den Monat mit einer höheren Rendite als vergleichbare weltweite Mischfonds (+3.81% FWW Sektordurchschnitt) beenden.

## 2. Unternehmensnews

### FRESENIUS

#### Restrukturierung schreitet voran

Nachdem wir im Zuge der voranschreitenden Restrukturierung die Aktie von Fresenius erstmals im November allokiert haben, vermeldete das Unternehmen im November gleich zwei erfreuliche News: Zum einen konnte die auf Kinderwunschkliniken spezialisierte Eugin-Gruppe an den Finanzinvestor KKR veräußert werden und zum anderen konnte die Dekonsolidierung der Dialysetochter FMC endlich abgeschlossen werden.

### TOMRA

#### Großauftrag aus Kanada

Nachdem die Aktie des Herstellers von Pfandflaschenautomaten in den letzten Monaten durch eine Cyberattacke und enttäuschenden Geschäftszahlen von den Investoren weniger nachgefragt wurde, konnte sich Tomra nun einen Auftrag von über 1350 Pfandautomaten über die kommenden drei Jahre in Kanada sichern. Die Aktie nahm daraufhin wieder deutlich an Fahrt auf und war einer der Top-Performer im November.

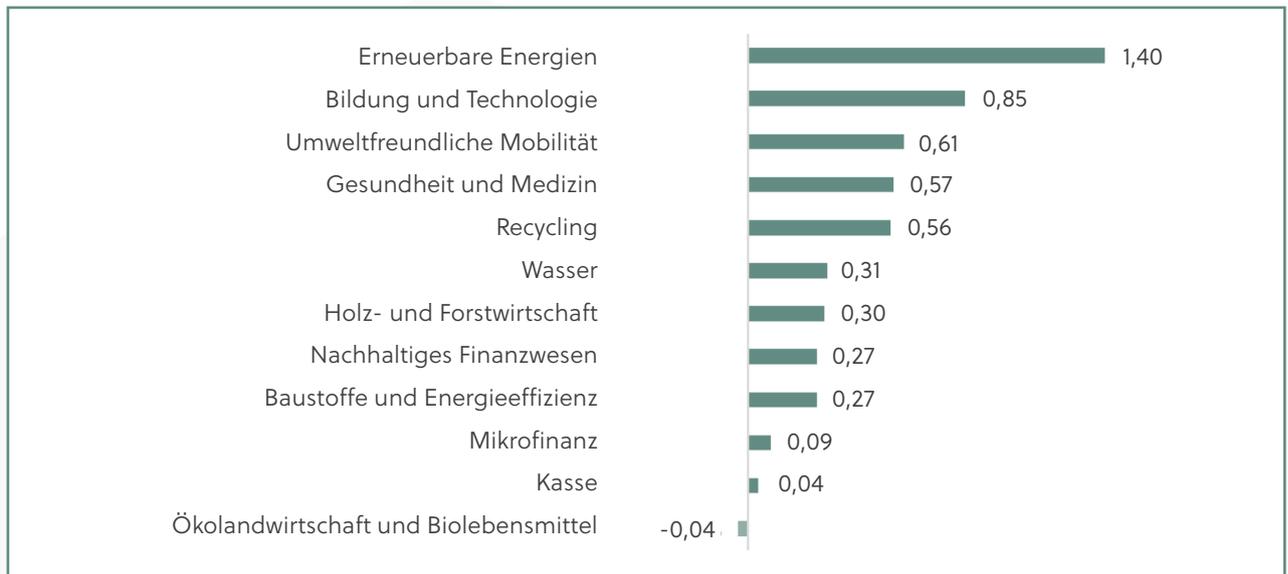
### 3. Portfolioentwicklung

Im Oktober wurden mit **Laureate Education** und **GE Healthcare** aus den USA zusammen mit **Fresenius** aus Deutschland 3 neue Titel allokiert. Weiterhin wurde die Aktienquote seit Ende Oktober rasant angehoben und seit Mitte November beträgt diese fast 70%, wodurch wir unsere maximale Aktienquote erreicht haben. Wie auch bereits im Oktober wurden durch die neuen Mittelzuflüsse bestehende Titel mit gutem Momentum wie **Tomra Systems**, **Micron** oder **Encavis** nachgekauft. Mit Blick auf die Gemeinwohlsektoren, konnten die oben bereits erwähnten zuletzt schwächelnden Sektoren der erneuerbaren Energien, Recycling und umweltfreundliche Mobilität sehr gut performen. Insbesondere der in diesem Jahr an der Börse stark abgestrafte Sektor der **erneuerbaren Energien** feierte durch die erfreulichen Inflationsdaten und ausbleibenden Zinserhöhungen im November ein Comeback und war maßgeblicher Renditetreiber des Portfolios. Die im November endende „Earning Season“ sorgte bei den Unternehmen **Rockwool**, **IVU Traffic Technologies** und **Sonova** weiterhin für steigende Kurse nachdem die die Quartalszahlen die Analystenerwartungen übertreffen konnten.

### 4. Renditekontribution

Top 5 Aktien	Renditebeitrag	Flop 5 Aktien	Renditebeitrag
Greenergy Renovables SA	0,44%	Humana Inc.	-0,13%
INIT SE	0,41%	GE Healthcare Inc.	-0,11%
Solaria Energia SA	0,34%	Perdoceo Education Corp.	-0,10%
Intel Corp.	0,34%	Alstom SA	-0,06%
Sonova Holding	0,29%	Meyer Burger AG	-0,06%

Insgesamt schlossen 9 Portfoliotitel diesen Monat im Minus und 44 Titel im Plus. Die Renditeverteilung (in %) von +5.22% Monatsperformance gliedert sich nach unseren zehn Gemeinwohlbranchen wie folgt:



## 5. Fazit

Der seit August anhaltende Negativtrend der Märkte konnte im November endlich gebrochen werden und die globalen Märkte konnten sich deutlich erholen. Die abflachende Inflation sowie der antizipierte Zinsgipfel sorgen dafür, dass positive News seitens der Unternehmen wieder deutlich mehr an Aufmerksamkeit gewinnen und dementsprechend von den Investoren honoriert werden. Auch im Dezember erwarten wir einen weiter anhaltenden Trend an den Märkten, wodurch wir mit unsere Aktienquote von ca. 70% gut aufgestellt sind. Weitere Mittelzuflüsse werden weiterhin zu strategischen Nachkäufen genutzt, um die Aktienquote weiterhin beizubehalten. Dennoch bleibt es weiterhin wichtig mit Voraussicht zu agieren, da die ersten Zinssenkungen in der EU bereits für das zweite Quartal 2024 antizipiert werden und in den Märkten dementsprechend eingepreist sind. Bei einem ausbleiben der Zinssenkungen hätte dies negative Folgen für die Märkte. Wir vertrauen aber in die Fundamentaldaten der Wirtschaft, welche mit Blick auf die Inflationsentwicklung und Zinsen in den vergangenen Monaten deutlich besser geworden sind, wodurch wir auch für das Jahresende sowie kommenden Monate positiv gestimmt sind.

Daten vom 6. Dezember 2023; Quellen: Eigene Informationen, Fondsweb, Koyfin; Disclaimer: Bei den hier aufgeführten Informationen handelt es sich grundsätzlich um Marketingmitteilungen und nicht um Finanzanalysen. Sie stellen weder eine Anlageberatung noch ein Angebot bzw. eine Empfehlung zum Kauf/Verkauf der genannten Finanzprodukte dar. Es wird keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen und jede Haftung von Schäden abgelehnt, welche sich aus der Verwendung/Weitergabe dieser Informationen ergeben.